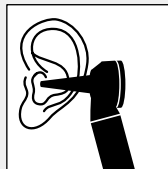


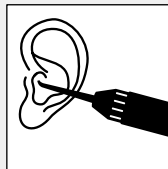
Prozessbeschreibung

Knetbare Abformmaterialien manuelles Anmischen

Nachfolgende Darstellung soll Ihnen eine Übersicht über den Ablauf der Ohrabformung geben – die Grundlage einer präzise gefertigten Otoplastik.



Ohrbetrachtung
Durch die Otoskopie werden Unregelmäßigkeiten im Ohr bzw. Gehörgangsbereich erkannt.

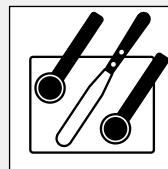


Ohrvorbereitung

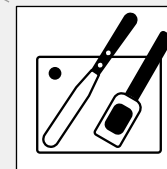
- Entfernen von Haaren im Gehörgangsbereich.
- Einfetten des Abformbereichs falls erforderlich.
- Setzen des Abformpads bzw. der Abformwatte.



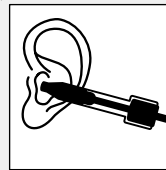
Abdrucknahme
mit der Abformspritze.



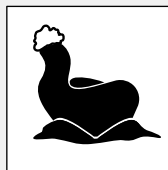
Anmischen mit
A-Silikonem im
Verhältnis 1:1



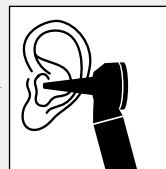
Anmischen mit
C-Silikonem im
Verhältnis 25:1



Abformung
Bitte achten Sie auf sicheres
Abstützen der Abformspritze.



Entformung
Die Länge der Abformung
sollte den zweiten Knick des
Gehörgangsteils mit abbilden.
Alle Bereiche der Abformung sollten
konturscharf abgebildet sein.

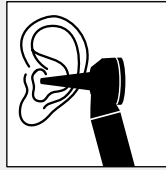


Kontrolle
Mit egger Abformmaterialien
erfolgt eine schonende
Ohrabformung. Die Nachkontrolle
des Gehörgangs mit dem
Otoskop ist unerlässlich.

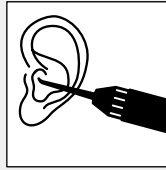
Manufacturing Process

Kneadable Impression Materials Manual mixing

The following diagram is to provide an overview of the impression-taking process – the basis for a perfectly designed earmold.

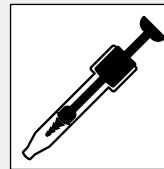


Examining the ear
Irregularities in the ear or auditory canal area can be detected with the otoscope.

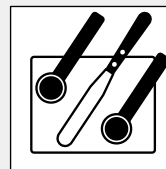


Preparing the ear

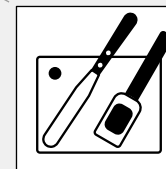
- depilating the auditory canal area
- creaming the auditory canal area if necessary
- inserting the impression pad



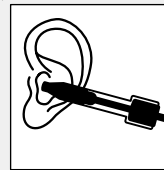
Impression taking
with impression syringe



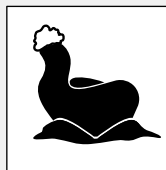
Mixing with
A-type silicones
to a ratio of 1:1



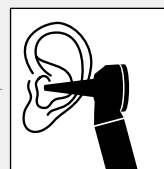
Mixing with
C-type silicones
to a ratio of 25:1



Impression taking
Please take care that the impression
syringe is safely supported



Demolding
The impression length should
also show the second bend of
the auditory canal part. Every
area of the impression should be
reproduced accurately.



Check
A gentle impression taking is the result
of using egger impression materials. The
final check with the otoscope is still necessary.